

# Simulationen

Mick Schnelle



**Deutsche Version – bessere Version?** Die US-Version von **Fly! 2K** landete seinerzeit bei uns mangels guter Grafik im Wertungsfeld weit abgeschlagen hinter dem **Flight Simulator**. Nun veredelte der deutsche Publisher Take 2 das Original durch eine beigelegte Szenerie-CD. Mit dem Rhein-Ruhr-Addon bewiesen einheimische Designer, was aus der Grafik-Engine des Originals herauszuholen ist. Vielleicht sollte der US-Entwickler mal überlegen, ein paar der Jungs fest anzustellen, denn hierzulande existiert nun mal ein extrem wichtiger Markt für zivile Flugsimulationen.

**Mech-GeMecker.** Auch Microsoft will Deutschland nicht vernachlässigen. Deshalb ist es um so schwerer verständlich, warum die Lokalisierung von **MechWarrior 4** solche Schwächen aufweist. Und das, obwohl wir im Vorfeld mit Verbesserungsvorschlägen nicht geizten. Beherzigt wurde davon so gut wie nichts: Ami-Akzente und unübersetzte Waffensysteme zeigen sich an allen Ecken und Enden. Zum Glück leidet die Atmosphäre nicht so stark wie im Fall **Starlancer**, und durch die deutschen Funksprüche geht keine Info verloren. Fürs nächste Mal sollte man sich mehr Mühe machen: Jede billige Vorabendserie wird doch auch ordentlich eingedeutscht.

## Simulation-Charts

Platz	Spiel	Genre	Test in	Wertung
1	<b>Falcon 4.0</b>	Flugsimulation	1/99	<b>92%</b>
2	<b>Longbow 2</b>	Flugsimulation	1/98	<b>91%</b>
3	<b>MechWarrior 4 (dt. Version)</b>	Mechspiel	<b>NEU</b>	<b>90%</b>
4	<b>Gunship!</b>	Flugsimulation	5/00	<b>90%</b>
5	<b>Comanche Gold</b>	Flugsimulation	7/98	<b>89%</b>
6	<b>Crimson Skies (deutsche Version)</b>	Flugsimulation	12/00	<b>88%</b>
7	<b>MechWarrior 3</b>	Mechspiel	7/99	<b>88%</b>
8	<b>Tachyon</b>	Weltraumspiel	7/00	<b>87%</b>
9	<b>Freespace 2 Dimension Pack</b>	Weltraumspiel	9/00	<b>87%</b>
10	<b>X-Wing Alliance</b>	Weltraumspiel	5/99	<b>87%</b>
11	<b>F-22 Total Air War</b>	Flugsimulation	11/98	<b>87%</b>
12	<b>USAF</b>	Flugsimulation	1/00	<b>87%</b>
13	<b>World War 2 Fighters</b>	Flugsimulation	1/99	<b>86%</b>
14	<b>Starlancer (US-Fassung)</b>	Weltraumspiel	6/00	<b>85%</b>
15	<b>Armored Fist 3</b>	Panzersimulation	12/99	<b>85%</b>
16	<b>Starlancer (deutsch)</b>	Weltraumspiel	7/00	<b>84%</b>
17	<b>Klingon Academy</b>	Weltraumspiel	8/00	<b>84%</b>
18	<b>European Air War</b>	Flugsimulation	12/98	<b>84%</b>
19	<b>Panzer Elite</b>	Panzersimulation	10/99	<b>84%</b>
20	<b>Combat Flight Simulator</b>	Flugsimulation	12/98	<b>83%</b>
21	<b>Allegiance</b>	Online-Weltraumspiel	6/00	<b>83%</b>
22	<b>F/A-18</b>	Flugsimulation	3/00	<b>82%</b>
23	<b>B-17 Flying Fortress</b>	Flugsimulation	1/00	<b>81%</b>
24	<b>Comanche vs. Hokum</b>	Flugsimulation	7/00	<b>81%</b>
25	<b>Flight Simulator 2000</b>	Flugsimulation	12/99	<b>80%</b>

Zu den Simulationen gehören 3D-Spiele, bei denen komplexe Missionen und Technik im Vordergrund stehen, etwa Flugsimulationen, Mech-Spiele, U-Boot-Sims, 3D-Weltraumspiele.

## Simulations-Inhalt

### Tests

MechWarrior 4 (deutsche Version) .....	102
Terminus .....	103
Pacific Combat Pilot .....	103
Fly! 2K (deutsche Version) .....	104



## Test der deutschen Version



# MechWarrior 4

Mit der deutschen Version von MechWarrior 4 setzt Microsoft Akzente. Und zwar amerikanische – bei einigen Synchronsprechern.

## Mick Schnelle



### Trotzdem super

Mensch, Microsoft! Als Fan alter Tage (und Leser der meisten Battletech-Romane) haben mich die Übersetzungsschludrigkeiten ziemlich geärgert. Es kann

doch nicht so schwer sein, ein paar talentierte Sprecher zu finden samt einem engagierten Übersetzer, der sich mit der Materie auskennt.

Sind Sie mit Battletech nicht so vertraut, gewöhnen Sie sich allerdings sehr schnell an die Waffenbezeichnungen. Und natürlich kommen auch altgediente Fans nicht um dieses spielrische Epos herum und werden sich trotz der Lokalisierungsschwächen gern ins Gefecht stürzen. Denn schönere Mechschlachten werden Sie auf dem PC nicht finden. MechWarrior 4 ist das beste Kampfroboterspiel, das mir bislang untergekommen ist.

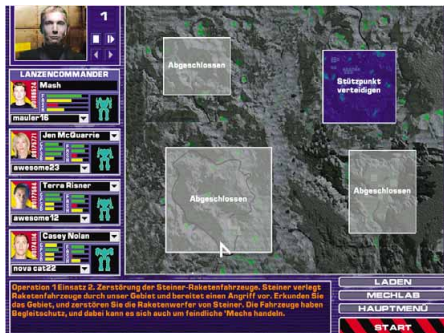


Auf Video-CD: spielbare Exklusiv-Demo

Das erstklassige **MechWarrior 4** ist jetzt in der deutschen Version erhältlich. Mit ihren Lokalisierungen hatte Microsoft hierzulande oft kein glückliches Händchen – etwa bei **Starlancer**. Auch bei **MechWarrior 4** gibt's Übersetzungs-Schnitzer, unter denen Spielbarkeit und Atmosphäre aber kaum leiden.

### Getarnte Amis

Schon im Intro fällt einer der Hauptsprecher durch seinen



Die **Missionsbriefings** sind in fehlerfreiem Deutsch, allerdings haben manche Sprecher einen leichten Akzent.

lichten amerikanischen Akzent auf. Im weiteren Spielverlauf stoßen Sie auf noch mehr Stimmen mit US-Einfärbung. Ärgerlich auch, dass die Namen der Fürstenthäuser nicht übersetzt wurden. So heißt das Draconis Kombinat im Spiel Draconis Combine, die Vereinigten Sonnen bleiben die Federated Suns. Kenner der Brettspielvorlage oder der seit nun 13 Jahren in Deutschland erscheinenden Bücher wundern sich über Short Range Missiles statt Kurzstreckenraketen. Besonders verwirrend wird das bei den Abkürzungen. Wer an KSR gewöhnt ist, den verwirren die US-Begriffe, in diesem Fall SRM.

### Brillante Mech-Action

Spielerisch ist **MechWarrior 4** auch in der deutschen Version allererste Güteklasse. Spannende Mechgefechte auf relativ kleinen Arealen garantieren jede Menge Action. Lange Wege brauchen Sie nie zurückzulegen, denn der Gegner lauert quasi hinter jeder Ecke. Und häufig ändern sich die Einsatzziele mitten im heftigsten Gefecht. In solchen Momenten kommt die deutsche Version zum Zuge, denn im US-Original ging mancher Funkspruch im Ami-Kauderwelsch verloren. Dadurch können Sie auch der interessanten Hintergrundstory leichter folgen, die mittels kleiner Videofunksprüche zwischen den Missionen weitererzählt wird. Darin kämpfen Sie als letzter Spross eines Herzogs um Ihr Erbe gegen bitterböse Einheiten des Hauses Steiner.

Nach jedem Gefecht schlachtet Ihr virtuelles Team erlegte Mechs aus und stockt so das eigene Waffenarsenal auf. Dadurch kommen Sie sogar an

neue Kampfroboter. Ab der vierten der 25 Missionen dürfen Sie sich aussuchen, welche Wingmen Sie mitnehmen und welche Mechs die Jungs dabei benutzen sollen. Natürlich können Sie auch Ihren eigenen Kampfroboter individuell bewaffnen. Dabei ist aber stets darauf zu achten, dass die eingesetzten Waffensysteme nicht mehr Hitze verursachen, als der Mech auf einmal ableiten kann. Ansonsten droht Ihnen die Zwangsabschaltung.

Bis zu 16 willige Mechkrieger dürfen via Netzwerk oder Internet antreten. Neben den üblichen Capture-the-Flag-Varianten können Sie auch im Team spielen. Fehlende Gegner ersetzt dabei die CPU.

→ Test der US-Version in Heft 1/2001



Gleißend schlagen **Laserstrahlen** ein, während von der Seite ein paar Raketen vorbeizischen.

## MechWarrior 4 Vengeance (dt. Version)

**Genre:** Mechspiel **Preis:** ca. 90 Mark  
**Anspruch:** Einsteiger, Fortgeschrittene, Profis **Hersteller:** Microsoft  
**Sprache:** Deutsch **Festplatte:** ca. 480 bis 1.000 MByte  
**Multiplayer:** 2 (ser.), 16 (LAN), 16 (www) **Spieler:** Zwei pro Original  
**3D-Karten:** ■ Voodoo 1 ■ Voodoo 2 ■ Voodoo 3 ■ Riva TNT  
■ Riva TNT2 ■ Geforce ■ Matrox G400 ■ Rage 128

Minimum	Standard	Optimum
Pentium II/300	Pentium III/500	Pentium III/700
64 MByte RAM, 8fach CD	128 MByte RAM, 8fach CD	192 MByte RAM, 8fach CD
3D-Karte	3D-Karte	3D-Karte

Grafik		Sehr gut
Sound		Gut
Bedienung		Sehr gut
Spieltiefe		Sehr gut
Multiplayer		Sehr gut

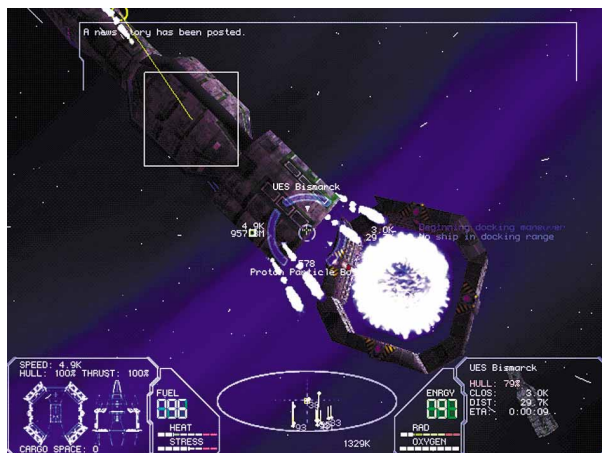
Klasse Mechspiel – durchwachsene Lokalisierung.





# Terminus

Weltraumepos erstickt an Realismus.



Müde Missionen im finsternen All vertreiben auch hartgesottene Genrefans.

Ein Herz für Minderheiten haben die Entwickler von **Terminus**. Denn der Packung liegen neben der Windows-Version auch noch die Linux- und Mac-Variante bei. Leider ist die Ziel-

gruppe für das Weltraumspiel noch erheblich kleiner, als die Mitgliederzahl der Linux-Gruppe Wuppertal: Um sich vom klassischen **Wing Commander** zu unterscheiden, haben die **Terminus**-Macher dem Spiel eine realistische Physik samt Steuerung verpasst. Das bedeutet, dass Sie nur zum Beschleunigen Gas geben; die Geschwindigkeit hält der Flieger von alleine. Kursänderungen müssen Sie komplex über Steuerdüsen vornehmen, oder Sie warten darauf, bis die träge Automatik dieses Kunststück für Sie erledigt hat.

Sie fliegen ereignisarme Patrouillen, oder Sie transportieren Güter von A nach B. Der Spielverlauf ändert sich ein wenig je nach gewählter Seite (Erde, Mars, Händler, Piraten). **MIC**

## Mick Schnelle

### Frust im All

Anders ist nicht automatisch besser, komplexer nicht unterhaltsamer. Vor lauter Abgrenzung gegen die Genrekonzurrenz haben die Entwickler vergessen, dass ein Spiel auch Spaß machen muss. Der übertriebene Realismus erstickt die Freude am Kämpfen im Keim.

Terminus ist der gescheiterte Versuch, etwas Realismus ins Genre zu bringen. Vielleicht sollten sich die Macher beim nächsten Mal auf eine PC-Version beschränken, die dafür Spaß macht.

## Terminus

Genre:	Weltraumspiel	Preis:	ca. 90 Mark
Anspruch:	Fortgeschrittene, Profis	Hersteller:	Vatical Entertainment
Sprache:	Englisch	Festplatte:	ca. 1,2 GByte
Multiplayer:	2 (ser.), 8 (LAN), 8 (www)	Spieler:	Einer pro Original
3D-Karten:	<div>Voodoo 1</div> <div>Voodoo 2</div> <div>Voodoo 3</div> <div>Riva TNT</div> <div>Riva TNT2</div> <div>Geforce</div> <div>Matrox G400</div> <div>Rage 128</div>		

Pentium II/300	Pentium II/400	Pentium III/500
32 MByte RAM, 4fach CD	64 MByte RAM, 8fach CD	64 MByte RAM, 8fach CD
3D-Karte	3D-Karte	3D-Karte

Grafik	Ausreichend
Sound	Befriedigend
Bedienung	Mangelhaft
Spieltiefe	Mangelhaft
Multiplayer	Befriedigend

Fade, überkomplexe Raumschiffsimulation.



# Pacific Combat Pilot

Prächtiges Südsee-Addon.



Obwohl grafisch bieder, sind die Schlachten über dem Pazifik sehr spannend.

Der Nachfolger steht längst im Laden, da kommt für den alten **Combat Flight Simulator** endlich mal ein Addon heraus, das neben neuen Flugzeugen auch neue Kampagnen und Missionen bietet. Pikanterweise rüstet **Pacific Combat Pilot** genau jenes Szenario nach, das der **Combat Flight Simulator 2** (Wertung: 65%) vor ein paar Monaten verschenkte. Als japanischer oder amerikanischer Pilot absolvieren Sie zwei Kampagnen mit insgesamt 20 Missionen. Doch anders als im offiziellen Nachfolger sind die Einsätze größtenteils spannend und herausfordernd. Auch das Flugzeugarsenal kann sich sehen lassen: Von Mosquito über Spitfire bis hin zu Hellcat und Corsair ist so ziemlich alles ver-

sammelt, was seinerzeit über dem Pazifik um die Lufthoheit rang. Grafisch erklimmt der Feldzug keine Rekordhöhen, basieren doch alle Objekte auf der zwei Jahre alten Engine. **MIC**

## Mick Schnelle

### Packender Pazifik

Der Pacific Combat Pilot ist das erste Addon für den Combat Flight Simulator 1, das den Namen auch verdient. Denn Extramissionen oder gleich zwei Kampagnen bietet fast kein Konkurrent. Nur grafisch sollten Sie keine Wunder erwarten, hier hat der Nachfolger des Hauptprogramms naturgemäß die Nase auf jeden Fall vorn.

Dennoch, für rund 60 Mark bekommen Solospieler schön designte Missionen, die den Vergleich mit den Original-Einsätzen absolut nicht scheuen müssen.

## Pacific Combat Pilot

Genre:	Flugsimulations-Addon	Preis:	ca. 60 Mark
Anspruch:	Einsteiger, Fortgeschrittene, Profis	Hersteller:	The Associates
Sprache:	Englisch	Festplatte:	ca. 100 MByte
Multiplayer:	2 (ser.), 16 (LAN), 16 (www)	Spieler:	Einer pro Original
3D-Karten:	<div>Voodoo 1</div> <div>Voodoo 2</div> <div>Voodoo 3</div> <div>Riva TNT</div> <div>Riva TNT2</div> <div>Geforce</div> <div>Matrox G400</div> <div>Rage 128</div>		

Pentium 133	Pentium II/300	Pentium II/400
16 MByte RAM, 4fach CD	32 MByte RAM, 6fach CD	32 MByte RAM, 8fach CD
3D-Karte	3D-Karte	3D-Karte

Grafik	Befriedigend
Sound	Befriedigend
Bedienung	Sehr gut
Spieltiefe	Gut
Multiplayer	Gut

Gute Alternative zum Combat Flight Simulator 2.



Tief im Westen

# Fly! 2K

## (deutsche Version)

Mit einer Menge Details von Rhein und Ruhr gewinnt dieser Flugsimulator deutlich an Höhe.



Der schön gestaltete Flughafen Düsseldorf gehört zu den grafischen Highlights.

Für die deutsche Version seines zivilen Flugsimulators **Fly! 2K** hat sich Publisher Take 2 unsere Kritik am US-Original zu Herzen genommen. Europa ist nun nicht mehr länger völlig flach und konturlos. Dank der mitgelieferten Zusatzszenerie erstrahlt zumindest das Gebiet zwischen Rhein, Ruhr und Sauerland in neuem Glanz.

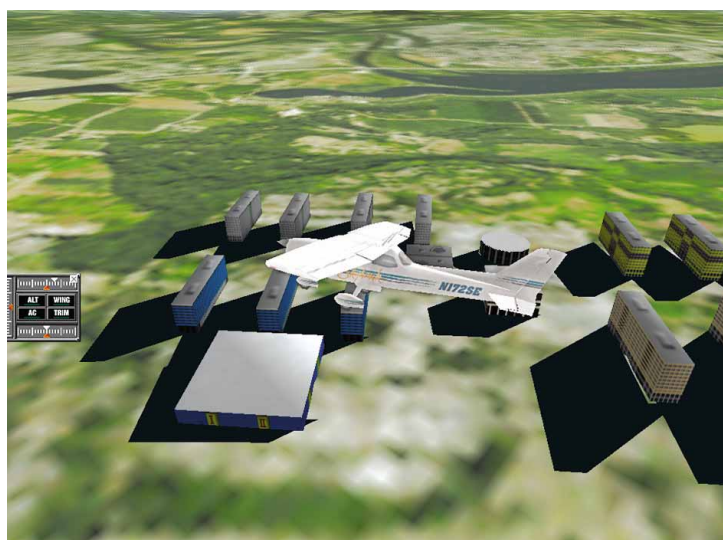
### Schönes Revier

Stolze 19 Aerodrome haben die deutschen Entwickler optisch kräftig aufpoliert. Das schließt Kleinstflugplätze wie Finnen-trop und Plettenberg-Hüling-hausen genauso ein wie die Großflughäfen Köln-Bonn und Düsseldorf. Terminals und Lagerhallen weisen sogar die korrekte Beschriftung auf. Lediglich die neue Ausbaustufe in

Dortmund-Wickede werden Sie vergeblich suchen. Dafür entdecken Sie unterwegs markante Gebäude wie den Kölner Dom und die strunzhässliche Ruhr-Uni Bochum. Allerdings entsprechen die Höhenstufen nur annähernd der Realität: Hagen, immerhin eine Stadt mit 200.000 Einwohnern, die eigentlich in einem Tal liegt, erstreckt sich hier auf flachem Gelände.

### Plattes Europa

Am restlichen Programm hat sich nichts geändert. Nach wie vor besteht das restliche



Selbst die hässlichen Gebäudefarben der Ruhr-Uni-Bochum sind korrekt dargestellt.

Deutschlands und Europa vorwiegend aus platten Texturen. Selbst auf Airports wie München fehlen Gebäude. Nur die Vereinigten Staaten werden in fünf Ballungszentren ein wenig detaillierter dargestellt. Auch am Flugzeug-Arsenal hat sich nichts verändert. Cessna, Beechcraft, Piper und Businessjet gehören zum Standardrepertoire jeder zivilen Flugsimulation.

Ein dickes Lob gebührt dem deutschen Handbuch. Auf rund 280 Seiten werden Sie langsam und verständlich in die Fliegerei eingeführt. Ein wenig Geduld müssen Sie dabei aber auf jeden Fall mitbringen. Zum gesamten

Rhein-Ruhr-Gebiet liegen zudem detaillierte Jeppesen-Charts bei, aus denen sie alle wesentlichen Flugdaten entnehmen

können. Wer die US-Version von **Fly! 2K** besitzt, kann das Zusatzszenario für rund 60 Mark auch einzeln bekommen. **MTC**

### Mick Schnelle



#### Tour de Ruhr

Kompliment an Take 2 für die Idee, die deutsche Version vom Fly! 2K aufzuwerten. Das ist allerdings auch dringend notwendig, um auch nur den Hauch einer

Chance gegen Microsofts Flight Simulator zu haben. Denn der Rest der Welt ist, mit Ausnahme der fünf US-Szenarien, traurig anzusehen. Trotzdem macht es mir Spaß, über meiner alten Heimat ein paar Runden zu drehen. Die Rhein-Ruhr-Szenerie ist äußerst gelungen. Wessen Herz zwischen Duisburg und Attendorf schlägt, wird Spaß an Fly! 2K haben. Alle anderen bleiben besser beim Flight Simulator.

### Fly! 2K (deutsche Version)

Genre:	Flugsimulation	Preis:	ca. 90 Mark
Anspruch:	Fortgeschrittene, Profis	Hersteller:	Terminal Reality
Sprache:	Deutsch	Festplatte:	ca. 1,8 GByte
Multiplayer:	2 (ser.), 8 (LAN), 8 (www)	Spieler:	Einer pro Original
3D-Karten:	<div> <span style="color: red;">■</span> Voodoo 1           <span style="color: yellow;">■</span> Voodoo 2           <span style="color: green;">■</span> Voodoo 3           <span style="color: blue;">■</span> Riva TNT         </div> <div> <span style="color: red;">■</span> Riva TNT2           <span style="color: green;">■</span> Geforce           <span style="color: blue;">■</span> Matrox G400           <span style="color: red;">■</span> Rage 128         </div>		

Minimum	Standard	Optimum
Pentium II/300	Pentium III/500	Pentium III/800
32 MByte RAM, 4fach CD	128 MByte RAM, 8fach CD 3D-Karte	256 MByte RAM, 8fach CD 3D-Karte

Grafik	Befriedigend
Sound	Ausreichend
Bedienung	Gut
Spieltiefe	Befriedigend
Multiplayer	Befriedigend

Dank Rhein-Ruhr-Szenerie interessant.

